

## PRESSEMITTEILUNG

Iserlohn, 02.05.2018

### **Staatssekretärin Andrea Milz stellt sich den Fragen der Sportvereine**

Insgesamt 35 Vertreter aus den Sportvereinen des Märkischen Kreises haben am vom Kreissportbund Märkischer Kreis e.V. organisierten Dialog mit der Staatssekretärin für Sport und Ehrenamt des Landes NRW teilgenommen. Im Audimax der Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Iserlohn wurde in erster Linie über das wohl größte Zukunftsproblem der Sportvereine diskutiert: Die Gewinnung und Bindung ehrenamtlicher Mitarbeit im Sport stellt schon jetzt eine gewaltige Herausforderung für die Sportvereine dar.

Ohne die sonst üblichen Phrasen und Floskeln konnte die Staatssekretärin mit umfangreichem Fachwissen von der Basis punkten. Durch ihre zahlreichen Besuche bei den Sportvereinen in Nordrhein-Westfalen hat sie immer wieder den Bezug zur Praxis herstellen können. Im Märkischen Kreis besuchte sie die Sportfreunde Hüingsen in Menden und die Samurais in Iserlohn.

Der Moderator Rudi Müllenbach begleitete die Veranstaltung und spielte den Gästen immer wieder gekonnt den Ball zu. Die Vertreter der Sportvereine brachten teilweise emotional die aus ihrer Sicht wichtigsten Themen zur Sprache: Zielvereinbarung Nr. 1 - Sportland NRW, Sportstätten-erhalt und -planung, die Zusammenarbeit von Sportvereinen mit den unterschiedlichen Bildungseinrichtungen, das Projekt KommSport und die Einordnung von E-Sport in die Sportlandschaft. Sämtliche Beiträge schlugen immer wieder die Brücke zur Ausgangsproblematik der Sportvereine.

Die Sportjugend Märkischer Kreis forderte mehr Mitspracherecht des jungen Ehrenamtes in den unterschiedlichen Ausschüssen und Gremien des Märkischen Kreises. Frau Milz unterstützt diese Ansicht und sieht darin eine richtungsweisende Strategie für die Zukunft, weil das junge Ehrenamt die Basis für alle zukünftigen Entwicklungen bildet.

Frau Milz präsentierte sich sehr publikumsnah und fokussiert. Es wurde an vielen Stellen deutlich, dass Frau Milz immer noch an drei Tagen in der Woche im Sportverein aktiv ist. Der 1. Vorsitzende Günther Nülle bedankte sich im Namen aller Teilnehmer bei Frau Milz für den interessanten und ergiebigen Austausch.



v.l.: Thomas Gemke (LR), Marco Voge (Mdl), Klaus-Peter Uhlmann (SSV Hemer), Andrea Milz (Staatssekretärin für Sport & Ehrenamt), Günther Nülle (KSB MK), Markus Kisler (SSV Menden) und Thorsten Schick (Mdl)